



# KMO

NACHHALTIGKEIT

# INHALT



## NACHHALTIGKEIT

- 01 | Definition
- 02 | Richtlinien
- 03 | 17 Ziele
- 04 | Umsetzung

## STRATEGIE

- 05 | Kernziele
- 06 | Nachhaltige Ziele
- 07 | Wertschöpfungskette

## UMWELT

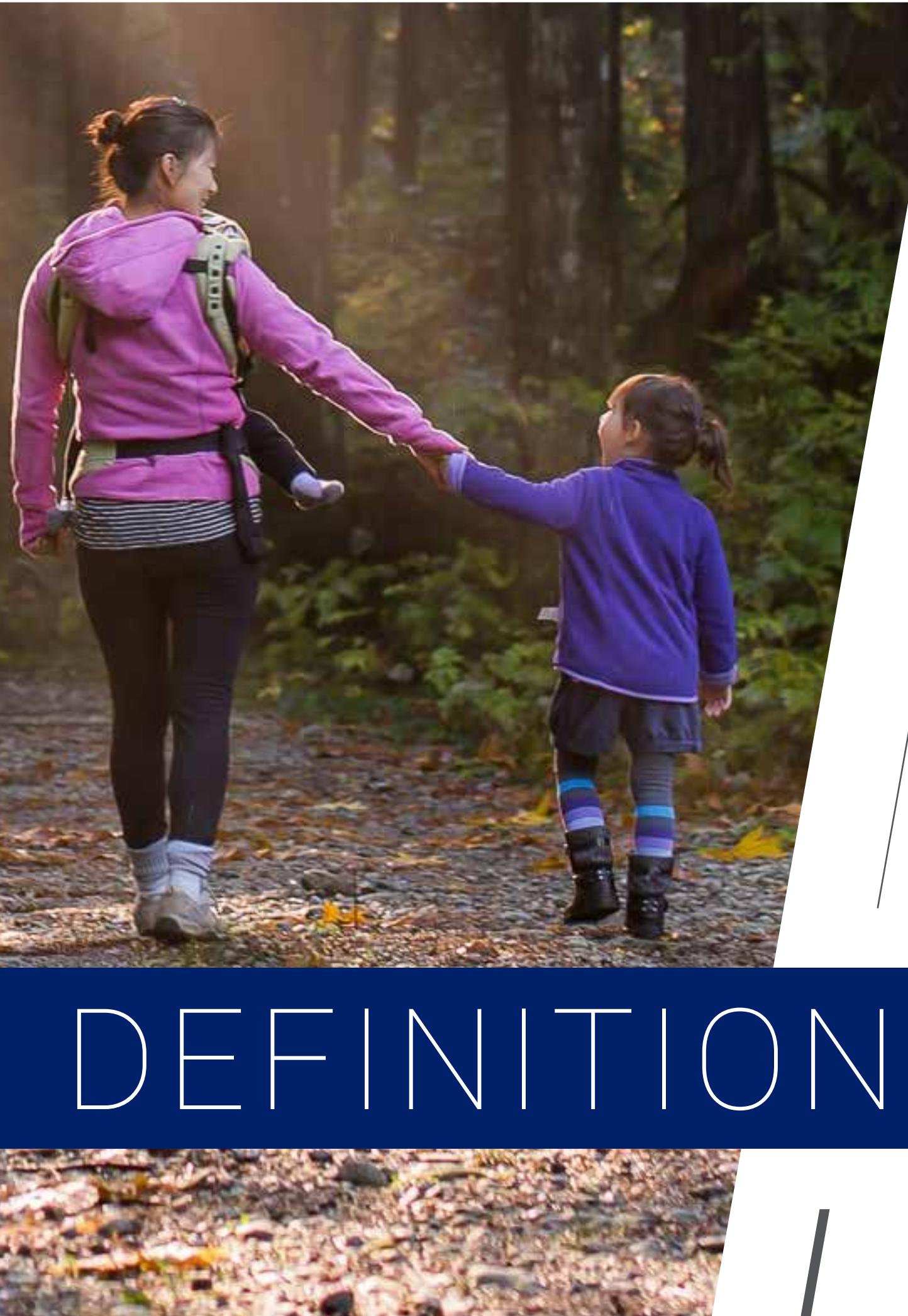
- 08 | Maßnahmen
- 09 | Ressourcenmanagement

## PROZESSMANAGEMENT

- 10 | Innovations- und Produktmanagement
- 11 | Weiterentwicklung und Förderung
- 12 | Mitarbeiterbeitrag

## GESELLSCHAFT

- 13 | Menschenrechte
- 14 | Arbeitnehmerrechte
- 15 | Chancengerechtigkeit
- 16 | Qualifizierung



# DEFINITION

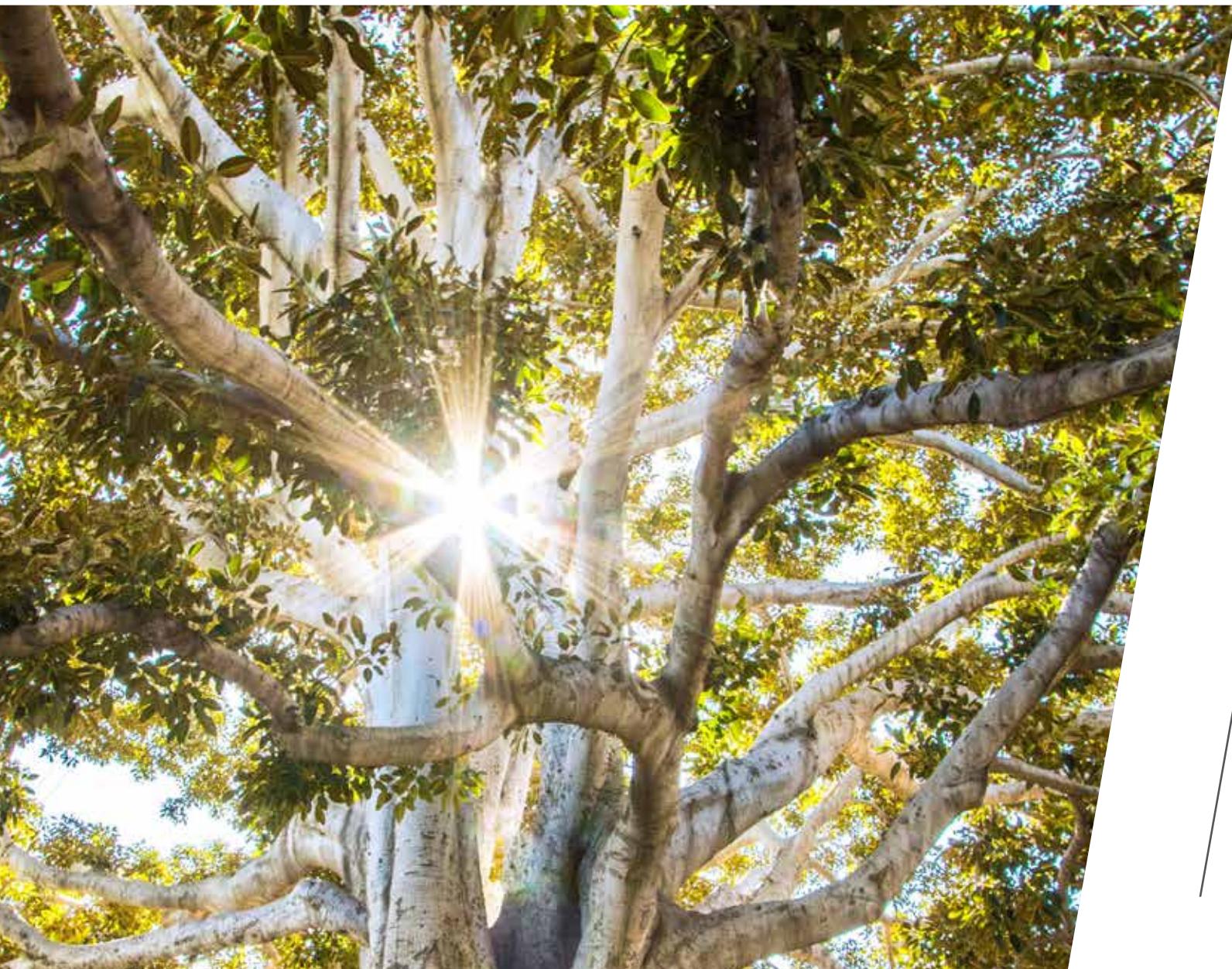
## NACHHALTIGKEIT

### Was ist Nachhaltigkeit?

Das Konzept der Nachhaltigkeit hat sich aus einem Umweltschwerpunkt heraus entwickelt und umfasst heute die drei Bereiche Ökonomie, Ökologie und soziale Verantwortung gegenüber der Gesellschaft – auch „Triple Bottom Line“ genannt.

*„Nachhaltige Entwicklung ist eine Entwicklung, die die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt, ohne zu riskieren, dass künftige Generationen ihre eigenen Bedürfnisse nicht befriedigen können.“*

(Brundtland-Bericht, S. 51; Absatz 49 und S. 54 Absatz 1)



# RICHTLINIEN



## RICHTLINIEN

In der Agenda 2030 hat die UN einen „Nachhaltigkeitsfahrplan“ für gemeinsames, internationales, **globales Handeln in 17 Zielen** festgelegt. (17ziele.de)



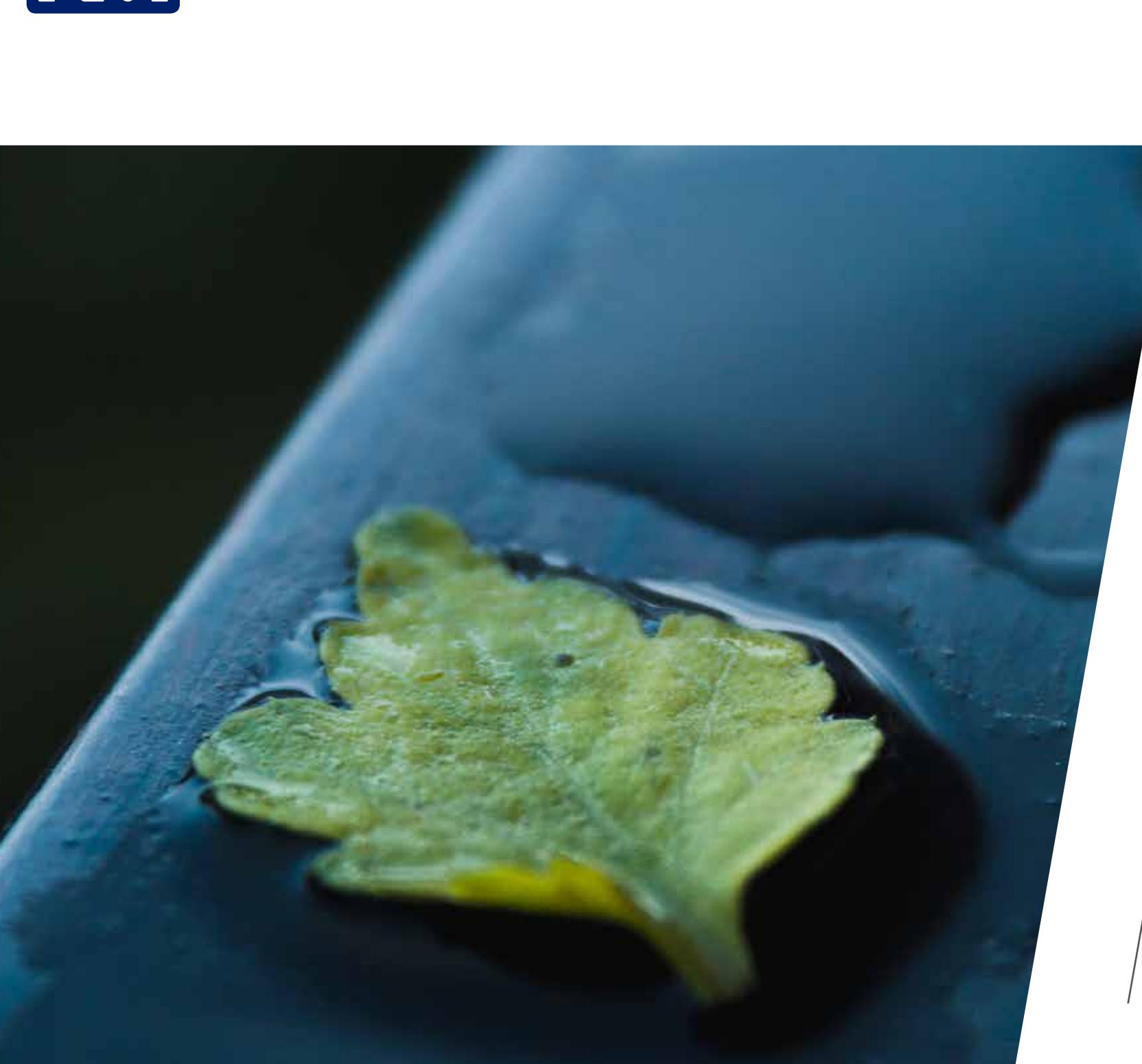
„Um das Nachhaltigkeitsstreben des Unternehmens KM markttransparent zu dokumentieren und umzusetzen, orientiert sich KM an den Richtlinien des DNK und den 17 Zielen (GSDs) der UNO.“



## 17 ZIELE FÜR EINE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG WELTWEIT

- 1 | Armut in jeder Form und überall beenden
- 2 | Ernährung weltweit sichern
- 3 | Gesundheit und Wohlergehen
- 4 | Hochwertige Bildung weltweit
- 5 | Gleichstellung von Frauen und Männern
- 6 | Ausreichend Wasser in bester Qualität
- 7 | Bezahlbare und saubere Energie
- 8 | Nachhaltig wirtschaften als Chance für alle
- 9 | Industrie, Innovation und Infrastruktur
- 10 | Weniger Ungleichheiten
- 11 | Nachhaltige Städte und Gemeinden
- 12 | Nachhaltige/R Konsum und Produktion
- 13 | Weltweit Klimaschutz umsetzen
- 14 | Leben unter Wasser schützen
- 15 | Leben an Land
- 16 | Starke und transparente Institutionen fördern
- 17 | Globale Partnerschaft

Mehr dazu auf [www.17ziele.de](http://www.17ziele.de)



# UMSETZUNG



## UMSETZUNG DER 17 ZIELE BEI KM FOLIOGRAPHICS

1 2

Schaffung von Arbeitsplätzen als Basis für den Erwerb des **Lebensunterhalts**

5 9 10 16 17

Zertifizierte Prozesse, Gesetzestreue und generell faire Umgangsformen machen KM für deren Stakeholder attraktiv

4

Hochwertige **Aus- und Weiterbildung** verbessert Berufschancen am Arbeitsmarkt

6 7 8 12 13 14 15

Schutz von Mensch & Umwelt durch ökologische und ökonomische Maßnahmen (z. B. Recycling)

3

Präventions- und Schutzmaßnahmen zum Erhalt der **Mitarbeitergesundheit**

6 7 8 9 11 12 13 14 15

Ressourcenschonende Arbeitsprozesse machen KM zu einem **verantwortungsvollem Unternehmensbetrieb**

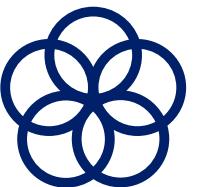
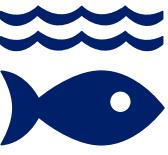
5 10 16

Einhaltung der Ethikrichtlinien des Verhaltenskodex zur **Prävention und Abschaffung von Ungleichheiten**

KM



## KM KERNZIELE



- Schonender Umgang mit Umweltressourcen
- Betriebliche Prozesse ganzheitlich optimieren
- Weiterentwicklung der Wertekultur von KM
- Ethikrichtlinien und Nachhaltigkeitsprinzipien schulen und im Betrieb integrieren
- Arbeitsschutz vermitteln und ausbauen
- Höflicher und fairer Umgang mit Kunden, Lieferanten, Mitarbeitern und Geschäftspartnern



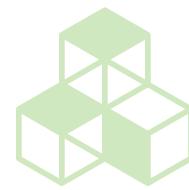
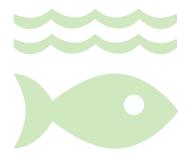
STRATEGIE



# STRATEGIE

## NACHHALTIGE ZIELE VON KM

- Sicherung und Ausbau der Arbeitssicherheit
- Mehr Gesundheitsschutz
- Ganzheitliches Unternehmenswachstum
- Aktiver Umwelt- und Klimaschutz
- Generelle Ressourcenschonung
- Steigerung der Qualitätssicherung
- Pflege und Ausbau der Kundenzufriedenheit



## WERTSCHÖPFUNGSKETTE

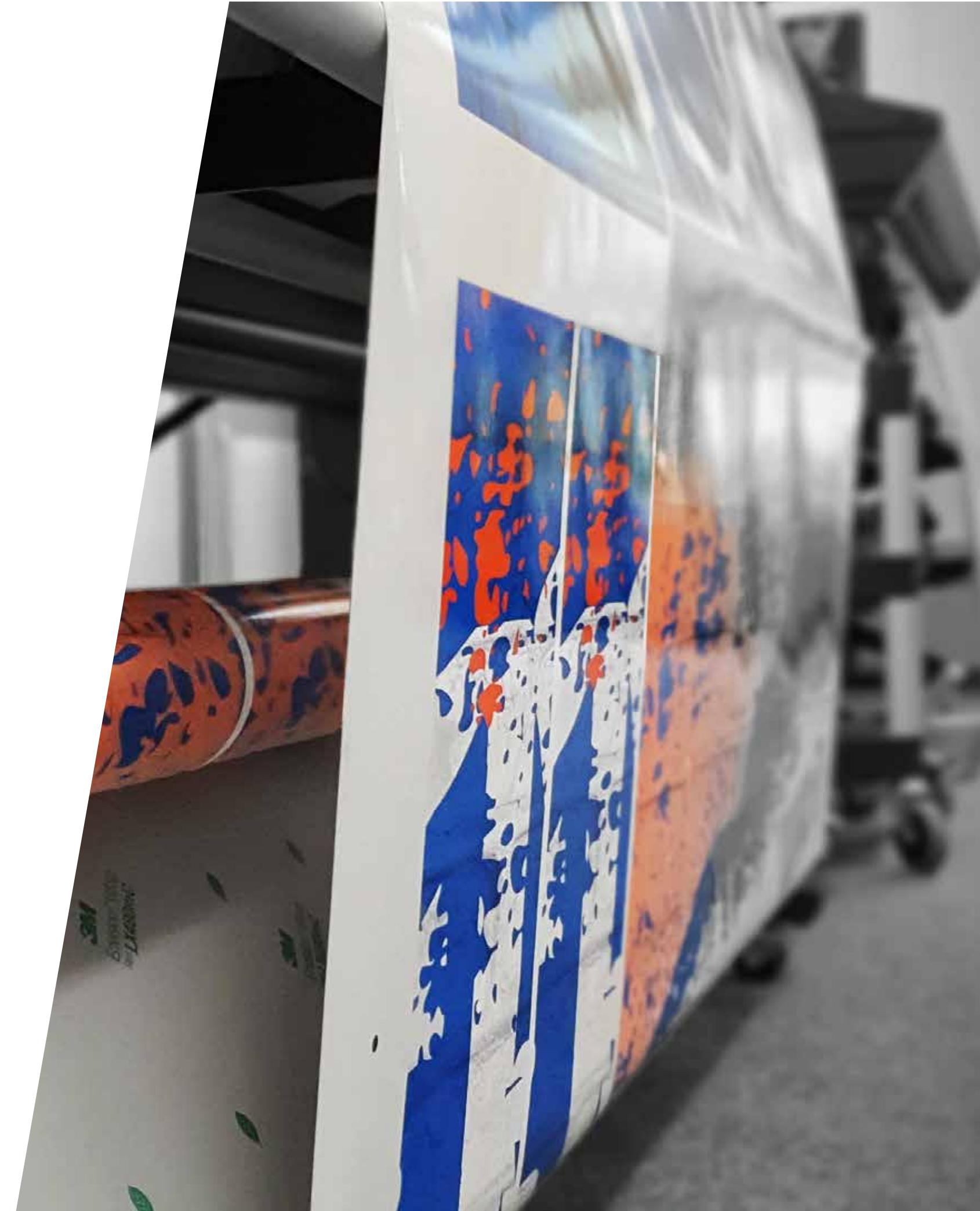
### Was heißt Wertschöpfungskette?

Dahinter versteht man die geordneten Stufen der Produktion vom Ausgangsprodukt (Input), z. B. Folie, bis zum Endprodukt (Output), wie Domings oder fertige Foliensätze für die Caravanindustrie.

Ziel ist es, aus einem Vorprodukt (Input) ein hochwertigeres Endprodukt (Output) herzustellen, was dadurch Wertschöpfung (Mehrwert bzw. Gewinn) erzielt.

### Was heißt Wertschöpfungstiefe?

Diese besagt, wieviel ein Unternehmen innerhalb seiner Prozesse selbst zum Endprodukt beiträgt (z. B. Designanpassungen, Plottdatenerstellung, Foliensätze, Verpackung, Logistik) und wie hoch der Anteil externer Wertschöpfungsprozesse ist. Hierzu gehören beispielsweise Materialeinkauf und externe Dienstleistungen.



# STRATEGIE



## NACHHALTIGKEIT IN DER KM WERTSCHÖPFUNGSKETTE

### UMSETZUNGSBEISPIELE

#### 1 | ABFALLMANAGEMENT

Abfälle vermeiden, reduzieren und recyceln

#### 2 | RESSOURCENSCHONUNG

##### ARBEITSWEISE

- Effektiv arbeiten
- Plottdaten materialsparend anlegen
- Folienverschnitt vermeiden
- Gewissenhaft mit Licht, Strom, Wasser und Verbrauch von Betriebsmitteln umgehen

##### ARBEITSSICHERHEIT

- Sicherheitsrichtlinien und gesetzliche Vorschriften einhalten, um sich und andere zu schützen

##### ARBEITSSCHUTZ

- Arbeitszeitenregelung und Ethikrichtlinien einhalten um die eigene Arbeitskraft, Gesundheit und Motivation sowie des Umfeldes zu stärken

##### UMWELT

- Stromerzeugung durch Solaranlage,
- Abwärmenutzung für Heizzwecke
- Wasserzisterne für betrieblichen Wasserverbrauch nutzen

## UMWELT



## MASSNAHMEN FÜR KLIMA- UND UMWELTSCHUTZ BEI KM

- Sparsamer Umgang mit natürlichen Ressourcen
- Vermeidung von Fehlproduktionen zur Reduktion von Produktionsrestmüll
- Vermeidung von Abfällen
- Recyclingmanagement (z. B. Mülltrennung)
- Verwendung qualitativ hochwertiger Vorprodukte für längere Haltbarkeit der Endprodukte
- Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes durch Einkaufs-, Logistik- und Fuhrparkplanung
- Einsatz von Recyclingkopierpapier (Blauer Engel)
- Stromerzeugung durch eigene Photovoltaikanlage und BHKW
- Digitalisierung zur Reduktion des Papierverbrauchs
- Reinhaltung von Luft, Wasser und Boden
- Betriebliche Heizung durch Abwärmenutzung und Erdwärmepumpe



## RESSOURCENMANAGEMENT BEI KM NACHHALTIGER UMGANG MIT RESSOURCEN

### NACHHALTIGE ARBEITSWEISE DER MITARBEITER

- Genaues, vorausschauendes Arbeiten
- Schulungen für optimierte Arbeitsprozesse
- Prozessoptimierungen in Arbeitsvorbereitung und Produktion zur Senkung des Folienverbrauchs
- Vermeidung von Fehlproduktionen zur Reduktion des Folienverbrauchs und Produktionsrestmülls
- Digitalisierung des Schriftverkehrs zur Senkung des Papierverbrauchs

### KRAFTSTOFFVERBRAUCH VON FIRMENFAHRZEUGEN

- Nachhaltige Transportlogistik durch Zusammenlegen nahe beieinander liegender Warenauslieferungen (Firmentransporter) zur Einsparung von Fahrtwegen, Kraftstoffverbrauch und Zeit



## RESSOURCENMANAGEMENT BEI KM

### NACHHALTIGER UMGANG MIT RESSOURCEN

#### ABFALL-MANAGEMENT

- Mischpapier und Kartonagen Recycling durch Abfallentsorgungsbetriebe
- Recycling von Folienrollenplastikfüßen
- Wiederverwendung von Folienrollenkartons als Verpackung für KM Endprodukte
- Generelle Mülltrennung
- Einsatz von Mehrwegsystemen (z. B. Druckertoner, Getränkeautomat) zur Vermeidung von Müll

#### WASSER-MANAGEMENT

- Zisterne (9000 l) für die Toilettenspülung zur Einsparung von Grundwassernutzung

#### ENERGIE-MANAGEMENT

- Einsatz „grüner“ Energien
- Stromerzeugung aus Photovoltaikanlage (514 Modulen, Leistung von 154,2 kWh)
- Blockheizkraftwerk (5,5 kW) zur Stromerzeugung
- Stromüberhang wird in Strom-Cloud eingespeist
- Abwärmenutzung des BHKW für die betriebliche Heizung
- Nutzung der Wärmeleistung der Erdwärmepumpe für betriebliche Heizung



## RESSOURCENMANAGEMENT BEI KM NACHHALTIGER UMGANG MIT RESSOURCEN

### BETRIEBLICHE VERBRAUCHSZAHLEN PRO JAHR

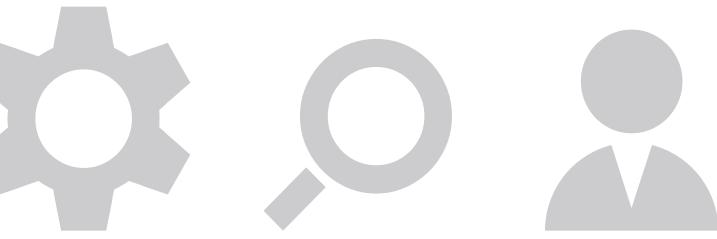
Folienverbrauch	121 t
Verpackungsmüll/-material	29 t
Gesamtgewicht Materialverbrauch	150 t
Stromverbrauch	141.000 kWh
Heizenergieverbrauch	150.060 kWh
Gesamter Energieverbrauch	330.320 kWh

*Einsparung des Energieverbrauchs durch Photovoltaikanlage und Blockheizkraftwerk liegt bei 241.800 kWh pro Jahr. (Damit könnte man 17 Millionen Tassen Kaffee kochen)*

*116 Tonnen CO<sub>2</sub> wurden 2019 durch Strom- und Wärmeerzeugung aus eigenen Anlagen eingespart.*



# PROZESS- MANAGEMENT



## INNOVATIONS- UND PRODUKTMANAGEMENT

Unternehmensstrategische Maßnahmen, wie z. B. regelmäßige Audits, Kennzahlenanalyse und KVP tragen dazu bei, dass Nachhaltigkeit entlang des gesamten Produktionsprozesses lebendig integriert wird.

Das Barcode- und Chargenmanagement stellt fehlerfreie und transparente Produktionsprozesse sicher.

Bei Produktneuentwicklungen wird grundsätzlich auf Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit geachtet. Durch den fest integrierten KVP-Prozess erfolgen auch an bestehenden Produkten und Arbeitsprozessen fortlaufend Optimierungen zugunsten der Nachhaltigkeit.



# PROZESS- MANAGEMENT



## WEITERENTWICKLUNG UND FÖRDERUNG BEI KM

### AKTUELLE PROJEKTE

- Investition in neue Erdwärmepumpe
- Gasunabhängigkeit
- Nutzung des selbsterzeugten Strom
- Förderung des Vertriebs von PVC- freien Materialien im grafischen Bereich

### ANREIZSYSTEME

- Jobrad
- Urlaubsbonus „treue Mitarbeiter“
- KVP\*
- Jährliche Mitarbeitergespräche

\*KVPs = KONTINUIERLICHES VERBESSERUNGSSYSTEM  
Jeder KM-Mitarbeiter kann Verbesserungsvorschläge einbringen, die der Nachhaltigkeit dienen. Realisierte Optimierungsvorschläge werden mit Freizeit belohnt.

# PROZESS- MANAGEMENT



## MITARBEITERBEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT

Mitverantwortung zur Nachhaltigkeit

*„Dein Beitrag zählt.“*

Nachhaltigkeit kann nur gemeinsam umgesetzt werden. Jeder leistet mit seinem verantwortungsvollen Handeln täglich einen wichtigen Beitrag dazu. Das heißt konkret – dein Verhalten und deine Arbeitsweise haben Auswirkungen auf dich und dein Umfeld.

### DEIN BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT BEINHALTET:

- Den sorgsamen Umgang mit Betriebsmitteln
- Die korrekte Arbeitsweise
- Respektvollen Umgang mit anderen (Kollegen, Kunden, Lieferanten, Geschäftsleitung)
- Gewissenhaftes Recyceln

*„Das bedeutet, mit dem Einhalten des Verhaltenskodex, trägt jeder Einzelne zur Nachhaltigkeit und einer lebenswerten Welt, auch für nachkommende Generationen bei.“*

Dafür sagt KM allen Mitarbeitern

**DANKE.**



# GESELLSCHAFT

## MENSCHENRECHTE

Die Menschenrechte gehören zu den elementaren, grundlegenden Rechten, ohne die ein geordnetes "menschliches" Miteinander nicht möglich ist. Daher werden sie vom Unternehmen strikt eingehalten und sind auch im KM Verhaltenskodex mit enthalten.

*„Alle Menschen sind frei und gleich an  
Würde und Rechten geboren.“*

Allgemeine Definition der Menschenrechte



# GESELLSCHAFT

## ARBEITNEHMERRECHTE

Der KM Verhaltenskodex (Code of Conduct) dient sowohl zum Schutz der Arbeitnehmer, zur Einhaltung der Gesetze, als auch zum Schutz der Umwelt.

### INHALTE DES KM VERHALTENSKODEX:

- Sicherung fairer Arbeitsbedingungen
- Bekämpfung von Korruption
- Unterbindung von Kinder- und Zwangsarbeit
- Einhaltung ethischer Grundsätze gegenüber Lieferanten (Compliance)
- Einhaltung von Menschenrechten
- Umwelt- und Gesundheitsschutz
- Sicherung fairer Arbeitsbedingungen





# GESELLSCHAFT

## CHANCENGERECHTIGKEIT

- Kunden und Lieferanten wertschätzen den fairen Umgang und das harmonische Betriebsklima bei KM – ein Aspekt, der dem Unternehmen sehr wichtig ist.
- Gute Teamarbeit ermöglicht den Unternehmenserfolg.
- Das Einbringen der individuellen, vielfältigen Erfahrungen des Einzelnen, unabhängig von Herkunft oder Stand, trägt zur großen Vielfalt und nachhaltigen Entwicklung des Unternehmens bei.



## CHANCENGERECHTIGKEIT

KM toleriert in keinem Fall Diskriminierungen aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Alter, Geschlecht, nationaler Herkunft, Behinderung, Religion, Familienstand, Schwangerschaft, genetischer Besonderheiten oder weiteren gesetzlich geschützten Eigenschaften.

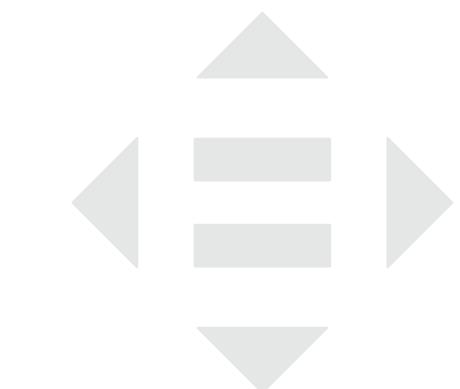
Mobbing oder jegliche Art von Belästigung ist strengstens untersagt.

# GESELLSCHAFT

## CHANCENGERECHTIGKEIT TO DO LISTE FÜR DAS KM-TEAM

### KM PRIORITÄTEN AUF EINEN BLICK:

- Vertrauen
- Wertschätzung
- Ehrlichkeit
- Respekt
- Freundlichkeit
- Offenheit
- Toleranz und Akzeptanz
- Teamfähigkeit
- Soziales Engagement
- Gepflegtes Erscheinungsbild
- Unterlassung von Diskriminierung
- Belästigungsverbot
- Einhaltung des KM Verhaltenskodex





# GESELLSCHAFT

## QUALIFIZIERUNG

Mitarbeiter können durch Weiterbildung berufliche Perspektiven sowohl in den Fach- als auch in den Führungsebenen aufbauen.

Von der Berufsausbildung, über Weiterbildungen, bis zu dualen Studiengängen, stehen KM-Mitarbeitern vielfältige Karrierechancen offen.

### ANFORDERUNGEN AN KM-MITARBEITER :

- Kenntnis und Befolgen des KM-Verhaltenskodex
- Erfüllung der jeweiligen Aufgabenbereiche
- Ethische Umgangsformen
- Weiterentwicklung von Verfahren
- Motivation, Engagement und Eigeninitiative
- Kooperation bei internen Untersuchungen
- Innovative, effektive Problemlösungen finden
- Zeitplangemäßer Abschluss von Schulungen



DANKE  
FÜR DEINE MITHILFE